

Ausgangspunkt jeder Arbeit ist immer die genaue Kenntnis der Parteibeschlüsse und die feste Orientierung auf ihre schnelle Verwirklichung. Das ganze Kollektiv der Menschen, für dessen Führung eine Parteiorganisation die Verantwortung trägt, muß mit der Perspektive, - mit den Aufgaben und den Methoden zu ihrer Lösung vertraut gemacht werden. Jeder einzelne muß wissen, worin die spezielle Bedeutung des Betriebes oder Industriezweiges, in dem er tätig ist, für die gesamte Volkswirtschaft liegt und welche konkrete Verantwortung demzufolge das Betriebskollektiv und er persönlich für die Lösung der Aufgaben tragen. Wenn eine Parteileitung es versteht, die ganze Kraft der Grundorganisation einzusetzen, um in geduldiger und überzeugender Arbeit diese Klarheit zu schaffen, dann wird sie stets auf die Initiative und auf die vielfältigsten Vorschläge der Menschen bei der Verwirklichung der Aufgaben und der Überwindung auftretender Schwierigkeiten rechnen können.

Exakte Konzeption — Organisierung der Durchführung und Kontrolle

Die Parteileitung der WB blieb nicht bei Diskussionen und Beratungen stehen. Sie sagte sich vielmehr: „Die neuen Aufgaben erfordern Kampf. Aber ohne exakte Konzeption, ohne klare Übersicht darüber, was Schritt für Schritt getan werden muß, kann man nicht kämpfen.“ Die Genossen schlugen deshalb der Leitung der WB vor, eine solche Konzeption auszuarbeiten, die eine Übersicht zu folgenden Fragen enthält:

1. Welche Materialien und Erzeugnisse wurden bisher von der Westzone bezogen und in welchem Umfang?

2. Welche Auswirkungen würden für den eigenen Industriezweig und für andere Industriezweige entstehen, wenn nicht rasch genug Maßnahmen gegen die Störversuche der Imperialisten eingeleitet werden?

3. Welche Materialien und Erzeugnisse können im eigenen Industriezweig, durch sozialistische Gemeinschaftsarbeit mit anderen Industriezweigen und durch Ausnutzung aller eigenen Reserven (Materialeinsparung, Materialumstellung, höhere Auslastung der Kapazitäten usw.) gesichert werden?

4. Welche Erzeugnisse könnten aus der Sowjetunion und anderen sozialistischen Staaten bezogen werden?

5. Welche Erzeugnisse sind neu zu entwickeln und benötigen demzufolge einen längeren Zeitraum, bis sie unserer Volkswirtschaft zur Verfügung stehen?

6. Bei welchen Materialien und Erzeugnissen gibt es noch keine Vorstellungen über die Sicherung bestimmter Materialien und Erzeugnisse, und welche neuen Lösungsmöglichkeiten müßten demzufolge gemeinsam mit den Betriebskollektiven des Industriezweiges erarbeitet werden?

Bei der Übersicht gingen die Genossen und Kollegen der WB nicht etwa allein danach, wie groß der Wertumfang der bisherigen Importe war. Sie berücksichtigten, daß oft auch kleine Mengen von Material oder wenige Stückzahlen von Geräten für die Erfüllung unserer Pläne entscheidend sind.

Die Ausarbeitung einer solchen Konzeption ist ein wichtiger Schritt zur Lösung der Aufgaben, Gleichzeitig ist jedoch festzulegen, wie die Verwirklichung planmäßig organisiert wird. Deshalb bildete die Leitung der WB Arbeitsgruppen aus erfahrenen Fachleuten, die, ausgehend von den Übersichten, die Möglichkeiten im einzelnen untersuchen. Die Arbeitsgruppen prüfen in enger Zusammenarbeit mit den Werkträgern in den Betrieben, welche eigenen Reserven genutzt werden können. Sie prüfen, ob bestimmte Geräte, ohne daß ihre Funktionsfähigkeit beeinträchtigt wird, mit anderen Materialien, eventuell